Arthur Schnitzler an Hugo Hofmannsthal, 3. 9. 1923

|Herrn
Dr. Hugo von Hofmannsthal
Rodaun
bei Wien
(Südbahn[)]
NiederOesterreich

Celerina

 $\frac{3}{9}.23.$

mein lieber Hugo – Ihr letztes Lebenszeichen hab ich vor Monaten aus der Schweiz erhalten – und heut erst, auch aus der Schweiz, aus Celerina, wo mich vor 9 Jahren der Krieg überrascht hat und ich ^heuer^ ein paar gute Wochen allein verlebt habe, erwider ich Ihren lieben Gruß. Heute reis ich ab, seh mir noch im Engadin einiges an, und geh dan an den Bodensee (Bregenz), von wo ich Lili abhole. Auf Wiedersehen hoffentlich!

Ihr Arthur

♥ FDH, Hs-30885,150.

10

15

Postkarte, 491 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) nachgesandt nach Bad-Aussee 2) Stempel: »Celerina (Graubünden), 3. IX. 23, 12«. 3) Stempel: »Rodaun, 6 9 23«.

- 9 Monaten] siehe Hugo Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 15. 5. 1923

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal, Lili Schnitzler

Orte: Bad Aussee, Bodensee, Bregenz, Celerina, Engadin, Niederösterreich, Rodaun, Schweiz, Südbahnhof, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo Hofmannsthal, 3. 9. 1923. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02403.html (Stand 19. Januar 2024)